

Petition und Unterschriftenaktion gegen die drastischen Einsparungsmaßnahmen in der Kinder- und Jugendbildung



Bild: Mihail/Adobe Stock

Wir brauchen Ihre Unterschrift!

Sie haben es sicher mitbekommen, dass der Bundeshaushalt 2024 **massive Kürzungen im Jugendbereich vorsieht: 45 Mio. Euro weniger als im Vorjahr, knapp 19 Prozent!** Dadurch werden junge Menschen auf vielfältige Weise um wichtige Lernfelder und Lebenserfahrungen gebracht.

Wie sich die Kürzungen im Kinder- und Jugendplan sowie der Bundeszentrale für politische Bildung auswirken werden, ist im Detail noch nicht absehbar. **Jedoch werden viele Begleitungs- und Unterstützungsangebote wegfallen.** Konkret heißt das, dass junge Menschen deutlich weniger Zugang zu politischen Themen bekommen, weniger Chancen haben zu erleben, wie sie Gesellschaft mitgestalten können, weniger Selbstwirksamkeit erfahren.

Der Kinder- und Jugendplan des Bundes braucht **mehr Geld, nicht weniger.** Der Haushalt der Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) darf nicht gekürzt werden!

Die Evangelische Akademie Frankfurt hat deshalb mehrere Aktionen gestartet, um auf die Problemlage hinzuweisen und das Thema in die Öffentlichkeit zu tragen. Neben einem **Video-Statement** (<https://youtu.be/hBrHgYtfMuA>) hat sie eine **Petition** gestartet. Mehr Informationen zur Petition unter: <https://www.openpetition.de/petition/online/spart-anders-gegen-die-drastischen-geldkuerzungen-in-der-kinder-und-jugendbildung>

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

2D-Barcode fürs Handy:

